



Information über die Umsetzung der Vorgaben der Datenschutzvorschriften der Ihre Apotheker-Apotheken

Lieber Kunde, lieber Patient,

wir die Ihre Apotheker Apotheken kümmern uns nicht nur um Ihre Gesundheit, sondern auch um den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten. Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Kunden und Patienten nur soweit dies im Rahmen unserer Tätigkeit als Apotheke erforderlich ist. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage gesetzlicher Vorgaben, von Verträgen oder nach Ihrer Einwilligung. Gemäß Art. 13 der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO) möchten wir Sie hiermit umfassend darüber informieren, welche personenbezogenen Daten zu welchen Zwecken von Ihnen erhoben und verarbeitet werden. Die Datenverarbeitung wird durch unseren Datenschutzbeauftragten überwacht.

Welche Daten werden in den Ihre Apotheker Apotheken verarbeitet und zu welchen Zwecken?

1. Rezeptabrechnung mit Kostenträgern der gesetzlichen Krankenversicherung oder sonstigen Kostenträgern

- Wenn Sie bei uns ein Rezept einlösen, erhalten wir Kenntnis über die folgenden personenbezogenen Daten von Ihnen: Name, Vorname, Geburtstag, Ort, Straße, Krankenkasse, Versichertennummer, Versicherungsstatus, verordnender Arzt, verordnete Arzneimittel, verordnete Hilfsmittel (mit Diagnose). Zur besseren Kontrolle und Ihrer Sicherheit nutzen wir Rezepts Scanner, die es uns ermöglichen, die Rezepte bei Rückfragen erneut aufrufen zu können. Die Speicherdauer dieser Rezeptkopien beträgt 1,5 Monate.
- Die Rezepte übermitteln wir an das von uns beauftragte Apothekenabrechnungszentrum, welches die Rezeptdaten nach §§ 300 und 302 SGB V digitalisiert, verschlüsselt und zusammen mit den Originalrezepten an die zuständigen Kostenträger zur Abrechnung weiterleitet. Nach erfolgter Abrechnung werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, soweit nicht gesetzliche Vorschriften eine weitere Aufbewahrung erfordern.
- Im Falle eines E Rezeptes erhalten wir dieselben Daten wie bei einem Kassenrezept. Darüber hinaus erhalten wir den Rezeptcode („QR-Code“) bestehend aus eRX-Nummer und Schlüssel, die E-Rezept-Nummer („eRX-Nummer“), das e-Rezept („eRX“), einschließlich der verschlüsselten Rezeptdaten,

2. Direktabrechnung mit privaten Kostenträgern (Privatrezepte)

- Wenn Sie bei uns ein Privatrezept einlösen und wir dieses im Ausnahmefall direkt mit Ihrer privaten Krankenversicherung abrechnen können, erheben und verarbeiten wir die auf dem Privatrezept vermerkten personenbezogenen Daten von Ihnen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, verordnender Arzt. Außerdem Ihre Versicherungsdaten: Versicherer, Versicherungsnummer.
- Die Direktabrechnung erfolgt auf Basis eines mit Ihnen geschlossenen Direktabrechnungsvertrages, der die Abtretung Ihres versicherungsrechtlichen Erstattungsanspruchs zur Einziehung beinhaltet. Dies hat den Vorteil, dass Sie hinsichtlich der Medikationskosten nicht in Vorlage treten müssen, setzt aber das Einverständnis Ihrer privaten Krankenversicherung voraus.
- Die Daten werden von uns für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist (10 Jahre) gespeichert und danach gelöscht.

Erstellt:	Frederic Schug	Dat:	20.09.2019	Rev.	1	Dat:	27.05.2024	Freigabe:	AL	Dat:	Lt. Freigabe Dokumentation
20 FB 02 Information Datenschutz										Seite 1 von 3	



IHRE APOTHEKER

3. Kundendatenbank / Kundenkarte

- Auf freiwilliger Basis bieten wir Ihnen die Teilnahme an unserer Kundendatenbank/Kundenkarte an. Diese setzt ihre ausdrückliche Einwilligung voraus.
- Mit deren Erteilung werden folgende personenbezogenen Daten von Ihnen verarbeitet: Name, Vorname, Geburtstag, Anschrift, Kontaktdaten (Tel, E-Mail), Krankenkasse, behandelnder Arzt, verordnete Arzneimittel, verordnete Hilfsmittel (mit Diagnose, sonstige gekauften nicht verschreibungspflichtigen Arzneimittel, Kosmetik, Nahrungsergänzungsmittel und ähnliche apothekenüblichen Produkte.
- Mit diesen Daten können wir Sie gezielt zu Ihrer Gesundheit beraten und z. B. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln feststellen (Medikationscheck). Außerdem können wir einen Medikationsplan erstellen und aktualisieren und Ihnen Sammelbelege über die von Ihnen verauslagten Zuzahlungen erstellen.
- Die Daten werden von uns für einen Zeitraum von 3 Jahren gespeichert.

4. Erfüllung gesetzliche Dokumentationspflichten

- Im Zuge der Arzneimittelsicherheit obliegen wir bei der Abgabe bestimmter Arzneimittel besonderen gesetzlichen Dokumentationspflichten, die es erfordern Ihren Namen, Anschrift und ggf. Geburtsdatum zu dokumentieren und zu speichern. Dies ist der Fall bei:
 - Abgabe von Blutzubereitungen (§ 17 Abs. 6a ApBetrO: Aufbewahrung 30 Jahre)
 - Betäubungsmittel (§ 13 BTMVV: Aufbewahrung 3 Jahre)
 - Abgabe von Tierarzneimitteln (§22 ApBetrO: Aufbewahrung 5 Jahre)
 - Einfuhr von Arzneimitteln nach § 73 Abs. 3 AMG (§ 22 ApBetrO: Aufbewahrung 5 Jahre)
 - Abgabe von Arzneimitteln mit bestimmten Wirkstoffen (§ 22 ApBetrO: Aufbewahrung 5 Jahre)
 - Aufzeichnungen aus der Arzneimittelherstellung in der Apotheke (Rezepturen) (§ 22 ApBetrO: Aufbewahrung 5 Jahre)

5. Videoüberwachung

- Im öffentlichen Verkaufsraum im Eingangsbereich und im Außenbereich (falls es sich um ein Privatgebäude handelt) unserer Apotheken führen wir eine Videoüberwachung durch, um uns gegen bereits wiederholt aufgetretene Diebstähle zu schützen und unser Hausrecht zu wahren. Die Videoüberwachung erfolgt auf Grundlage von § 4 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Die Videoaufnahmen werden vom Inhaber oder einem damit betrauten Mitarbeiter gesichtet und automatisch nach 48 Stunden gelöscht. Ausschließlich im Falle des Verdachts einer Straftat wird die betreffende Bildsequenz den Strafverfolgungsbehörden zur Verfügung gestellt.

6. Wer hat Einblick oder erhält diese Daten?

- Das Apotheken-Team hat Einblick in die Daten. Deshalb sind alle Mitarbeiter dem Datengeheimnis und der heilberuflichen Schweigepflicht zur Verschwiegenheit verpflichtet.
- Unser Rechenzentrum und die Kostenträger, die ebenfalls Zugriff auf Ihre Daten haben, sind nach den gesetzlichen Abrechnungsvorschriften dazu berechtigt.
- Im Rahmen unserer Tätigkeit als Apotheke sind auch wir auf externe Hilfe wie IT-Dienstleister zur Wartung und Pflege unserer IT-Infrastruktur angewiesen. Auch sie sind zur Verschwiegenheit und zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet. Außerdem begrenzen wir durch technische und organisatorische Maßnahmen deren Zugriffsmöglichkeiten auf personenbezogene Daten auf ein Minimum.

Erstellt:	Frederic Schug	Dat:	20.09.2019	Rev.	1	Dat:	27.05.2024	Freigabe:	AL	Dat:	Lt. Freigabe Dokumentation
20 FB 02 Information Datenschutz										Seite 2 von 3	



IHRE APOTHEKER

- Auch Aufsichtsbehörden kontrollieren Apotheken regelmäßig und haben Zugriff auf personenbezogene Daten und Gesundheitsdaten.
- Eine weitere Verwendung oder Übermittlung der Daten ist nicht vorgesehen.

7. Welche Rechte habe ich als Betroffener bezüglich meiner personenbezogenen Daten?

- Sie können Ihre Einwilligung, dass wir Ihre Daten in einer Kundendatei führen, jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung bis zum Widerruf wird hiervon nicht berührt. Außerdem können Sie die Verarbeitung und Übertragung einschränken, Auskunft, Berichtigung oder die Löschung der Daten verlangen und sich auch bei der Aufsichtsbehörde informieren oder sogar beschweren. Auch die Übertragbarkeit Ihrer Kunden- und Medikationsdaten (Datenportabilität) stellen wir sicher.

Und hier die wichtigsten Adressen rund um den Datenschutz:

1. Verantwortliche Person:

Marc Schrott, Apotheker e.K
Zeil 111
60313 Frankfurt/ Main
Tel.: 069-281564

2. Betrieblicher Datenschutzbeauftragte:

Herr Frederic Schug
Herzogstr. 42
63263 Neu-Isenburg
E-Mail: datenschutz@ihreapotheker.de

3. Zuständige Überwachungsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Postfach 3163
65021 Wiesbaden
E-Mail: Poststelle@datenschutz.hessen.de

Erstellt:	Frederic Schug	Dat:	20.09.2019	Rev.	1	Dat:	27.05.2024	Freigabe:	AL	Dat:	Lt. Freigabe Dokumentation
20 FB 02 Information Datenschutz										Seite 3 von 3	